

**„Club AAB“-Frühjahrstagung**

**Landesobmann KO Mag. Christopher Drexler**

**„Mehr Mensch, weniger Partei!“**

Am 29. und 30. Juni fand in Pichl bei Schladming die **Frühjahrstagung des „Club AAB“** statt. ÖAAB-Landesobmann KO Mag. Christopher Drexler durfte den Grazer Astronomen Univ.-Prof. Dr. Arnold Hanslmeier als ersten Referenten begrüßen, dessen Thema – „Die Erde als Spielball kosmischer Kräfte“ – die Teilnehmer in weit entfernte Welten entführte. Jan Erik Surotchak, Europadirektor des International Republican Institute, referierte im Anschluss über den beginnenden amerikanischen Präsidentschaftswahlkampf und die mitunter nicht einfachen transatlantischen Beziehungen.

Der Samstag Vormittag stand wiederum im Zeichen der heimischen Politik. Dr. Norbert Schnedl, Vizepräsident des ÖGB, referierte über das Thema „Ein Jahr nach der ÖGB-Misere – Wie sieht die Zukunft aus?“ In seinem Referat betonte Schnedl, dass durch den Verkauf der BAWAG der ÖGB nunmehr schuldenfrei ist und dadurch den Blick auf die Zukunft frei hat. In nächster Zeit, so Schnedl, stehen größere organisatorische Veränderungen an: „Betrieb der ÖGB in der Vergangenheit eine ‚Loch auf – Loch zu‘-Politik, so ist es unser Ziel, dass jedes Mitglied des ÖGB dessen Struktur versteht!“ Die Zukunftsfähigkeit des ÖGB hängt, so Schnedl, aber wesentlich davon ab, dass der ÖGB wieder eine attraktive Organisation für seine 3,2 Millionen Mitglieder wird.

Staatssekretärin Christine Marek referierte im Anschluss über die Herausforderung eines neuen Arbeitsrechts. Derzeit, so Marek, arbeiten die Sozialpartner an Vorschlägen, sind sich aber über notwendige Änderungen des Arbeitsrechts weitgehend uneinig. Unbestritten ist aber, dass die neuen Selbständigen und generell atypische Beschäftigungsverhältnisse in den Anwendungsbereich eines reformierten Arbeitsrechts fallen müssen. Als Schwerpunkte ihrer Tätigkeit als Staatssekretärin nannte Marek die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Lehrlingsausbildung und die Neukodifikation des

Arbeitsrechts. Als Integrations Sprecherin der ÖVP sieht sie eine große Herausforderung darin, die Integration der Migranten voranzutreiben. Hier ist vor allem die Integration von Zuwandern in den Betrieben wichtig. – Best practice Modelle sollen hier den Weg in die Zukunft weisen: „Aufgrund meiner Erfahrungen als Betriebsratsvorsitzende kenne ich die diesbezüglichen Probleme und weiß, dass es zahlreiche erfolgreiche Modelle in den österreichischen Betrieben gibt! Diese gilt es vor den Vorhang zu bitten, so dass wir voneinander lernen können.“ Überhaupt will sie sich als Staatssekretärin verstärkt mit „Randgruppen“ des Arbeitsmarktes beschäftigen.

#### **ACHTUNG!**

Der **ARBEITNEHMERSPRECHTAG des Steirischen ÖAAB** macht Sommerpause.

Der nächste Sprechtag mit den beiden Referenten Erich Reicht (Pensionsrecht) und Dr. Willibald Pateter (Arbeitsrecht) findet wieder Anfang September statt.

# **Noch keinen Urlaub geplant?**

**Das Urlaubsreferat des Steirischer ÖAAB  
bietet euch heuer wieder tolle Angebote an:**

**Sonne, Sand und Meer in Jesolo**  
3 - Sterne Hotel „Speranza“

**Venedig immer eine Reise wert**  
3 - Sterne Hotel „alle Guglie“

**Thermenurlaub in der steirischen Toskana**  
4 – Sterne Komfort im Castell-Puccini  
Geschenkgutscheine für jeden Anlass

Nähere Informationen beim Urlaubsreferat des Steirischen ÖAAB  
**Andrea Stradner**, Keplerstraße 92, 8020 Graz,  
Tel. Nr. 0316/71-44-22/15, Fax 0316/71-44-22/20  
eMail: [stradner@oeaab.or.at](mailto:stradner@oeaab.or.at).

**02Z032914**